













### Aus Mitteldeutschland

#### Ende eines Preisgekrönt.

Der Siegerhülle verliert sich ein Nagel. Das Frankfurter. Der vielmal preisgekrönte Nagel des Frankfurter Nagelwerks hat seinen Siegerhülle verloren. Der Nagelwerk hat seinen Siegerhülle verloren. Der Nagelwerk hat seinen Siegerhülle verloren.

#### Ein Auto stürzt sich auf.

Altena. In Altena stürzte sich ein Auto auf einen Ganghölzler auf. Ein Auto stürzte sich auf einen Ganghölzler auf. Ein Auto stürzte sich auf einen Ganghölzler auf.

#### Großes Fischsterben

##### Stiffte Wässer in der Dobe.

Fischsterben. Seit mehreren Tagen herrscht in der Dobe ein großes Fischsterben. Seit mehreren Tagen herrscht in der Dobe ein großes Fischsterben.

#### Reinigung der Wipper.

##### Sondershausen. Das Fischsterben in der Wipper

Sondershausen. Das Fischsterben in der Wipper hat einen bedauerlichen Umfang angenommen. Das Fischsterben in der Wipper hat einen bedauerlichen Umfang angenommen.

#### Meda. Zwischen Wolf und Schweiß

Meda. Zwischen Wolf und Schweiß werden große Mengen tierischer Produkte abgetrieben. Zwischen Wolf und Schweiß werden große Mengen tierischer Produkte abgetrieben.

### Vereinfachung von Handwerkskammer-Bezirken

#### Verhandlungen zwischen Hildesheim, Goslar und Braunshweig.

Goslar. Die drei Industrie- und Handwerkskammern Hildesheim, Goslar und Braunshweig haben im Verlaufe von sich den Beschluß gefaßt, am 1. April 1930 ihre Vereinfachung vorzunehmen. Die Vereinfachung der Handwerkskammer-Bezirksgliederung ist ein notwendiges Ergebnis der wirtschaftlichen Entwicklung.

### Maschinengewehre im Schrebergarten

#### Vergrabene Waffen. — Der Täter verhaftet und gefänglich. — Schon vor langer Zeit entwendet.

Leipzig. Am Freitag wurde durch Beamte der hiesigen Polizei der Polizeipräsident in Leipzig in einem Garten des Schrebergartens ein Maschinengewehr gefunden. Das Maschinengewehr wurde in einem Garten des Schrebergartens gefunden.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

#### Verhaftung des Metallstahls

Verhaftung des Metallstahls. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat. Ein Arbeiter wurde verhaftet, weil er ein Maschinengewehr in einem Garten des Schrebergartens gefunden hat.

Rüdiger hatte seit vielen Jahren keine feste Wohnung und nächtete fast ständig in fremden Wohnungen, Straßenbahnen und sonstigen Unterkünften. Rüdiger hatte seit vielen Jahren keine feste Wohnung und nächtete fast ständig in fremden Wohnungen, Straßenbahnen und sonstigen Unterkünften.

#### Einbürgerung des Muffelweides

Einbürgerung des Muffelweides in Thüringen. Der Landesrat in Thüringen hat die Einbürgerung des Muffelweides in Thüringen beschlossen. Der Landesrat in Thüringen hat die Einbürgerung des Muffelweides in Thüringen beschlossen.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

#### Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler

Ein falscher Polizeibeamter als Zeppeler. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren. Ein Mann hat sich als Polizeibeamter ausgeben und in einem Zeppelin gefahren.

MOBIL in guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen. Komplette Zimmereinrichtungen. Zahlungsverleicherungen.



Copyright 1929 by Rodier & Wenzel, G. m. b. H., Leipzig. (Nachdruck verboten.)

Die Auswärtigen. Ein heterogener Roman von Margaret Laube. Ein heterogener Roman von Margaret Laube. Ein heterogener Roman von Margaret Laube.

#### Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich

Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich.

#### Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich

Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich.

#### Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich

Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich.

#### Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich

Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich.

#### Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich

Die weitere, Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich. Giphys' sagt sie freundlich.

#### Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir

Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir.

#### Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir

Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir.

#### Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir

Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir.

#### Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir

Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir.

#### Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir

Wörterpaare, Wimperpaare. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir. Sind, sind, zu dir.







**250** Niedrige Anzahlung nach Vereinbarung  
Preis: 567,- bis 985,-  
Bis 5 Jahre Garantie  
Nähmaschinen, Waschmaschinen, Wäschemangeln zu gleich günst. Beding. Katalog gratis

**Emil Schütze**  
Königsplatz  
Sonderhausen  
Eine der bedeutendsten Firmen ihrer Art in Deutschland.

**Emil Schütze - Merseburg**  
Bahnhofstraße 8

**Möbel**

Ratenzahlung bis zu 2 Jahren

Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Schlafzimmer

Küchen  
Klubbarnituren  
Einzelmöbel jeder Art

**Nordwestdeutsches Möbelhaus G. m. b. H.**  
Hannover, Calenbergerstraße 40.

Verlangen Sie schriftliche Offerte oder unverbindlichen Vertreterbesuch.

**Geschäftsverlegung**

Meiner werten Kundschaft zur gef. Kenntnis, daß ich meine Banklemperei-Installation - nebst Wohnung - von **Amtshäuser 14** nach **Neumarkt 62** verlegt habe. - Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, sichere ich weiterhin jedem mich Behrenden nach wie vor reelle Bedienung, dem Material entsprechende Preisstellung zu.

Hochachtungsvoll **Oswald Böttiger, Klempnermstr.**

**Optikerstr. Fischer**

Markt 20

Spezialist für wissenschaftl. richtige Augengläser. Lieferant aller Krankenkassen

**Betten**  
Schlafsessel, Klappbetten, Liegen, Polster, Bettmöbel, etc.

**Chaiselongues**  
von Mk. 36,- an

**Möbel-Harnisch**  
Ölgrube 1.

**Werbung kostet Geld!**

Wenden Sie deshalb Ihr Geld richtig an. Wenden Sie alle mögliche Reklame und alle „Sänteren-Friedhöfe“. Wenden Sie durch das erprobte Werbemittel: Den „**Merseburger Korrespondent**“ - „Mitteldeutsche Neueste Nachrichten“.

**Sehr matt**

War vor zwei Jahren schwer erkrankt. Hatte durch diese Krankheit 30 Pfund abgenommen und hätte mich selbst immer noch körperlich sehr matt. Nun hatte ich schon verschiedene Kräftigungsmittel versucht, aber ohne Erfolg, bis mir zu Ihrem Anbieten Kräuter-Bülowe geraten wurde. Ich möge Ihnen nun hierdurch bestätigen, daß ich mich nach Gebrauch der dritten Schachtel sehr wohl und kräftig fühle und auch bald mein früheres Gewicht wieder habe. Aus Dankbarkeit werde ich Ihre Salzer in meinem Verstande- und Bekanntheitkreise stets weiter empfehlen. - Frau Elisabeth Schulze, Leipzig Nr. 22, Kaiser-Friedrich-Straße 14, am 22. Juni 1930.

Das Anbieten Kräuter-Bülowe besteht aus 19 verschiedenem meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen. Sie wirken magentrickend, beruhigend, ausgleichend, was zahlreiche Befehle bestätigen.

**Vorner Schachtel 3,-** - Dr. Vorkülich in den hiesigen Apotheken. Nachher

Schluß der Annahme von Anzeigen: 9 Uhr vorm.

Empfehle ab Sonnabend, den 2. d. Monats, wiederum eine Auswahl better **schwedischer und Seeländer Acker Wagenpferde** an inbilden Stücken

**F. Ulitzsch**  
Weihenfels, Kreutzhof, 607  
Fremdenstraße 44.

**Das Erste am Morgen**

soll ein Täfelchen von dem angenehmen schmeckenden, ärztlich empfohlenen, gesunden **Frühstückskräutertee** sein. - Das ist etwas anderes als Hungern, Schwitzkuren, oder anstrengende Übungen. Man wird auf bequeme Weise schlank, bleibt frisch und elastisch und zugleich gesund und leistungsfähig. Versuchen Sie ihn noch heute! 1 Paket Mk. 2,-, Kurpackung Mk. 10,-. In Apotheken und Drogerien, wo nicht: „Hermes“, Fabrik pharm. kosm. Präp., München SW 7, Gölzer, 7.

**Beleuchtungskörper**

**Paul Rudolph**  
MERSEBURG  
Lindenstr. 1a, 2001

Was sagt das Zeichen Jedem Leser? Das ist das Kreuz der Augengläser!

Diplom-Optiker  
**Hermann Weber**  
Merseburg, Bahnhofstr. 12  
Lieferant d. Krankenkasse

**M & W**

**Eduard Klauß**  
Windberg 3  
Telephon 27

Empfehle mein reichhaltiges Lager in **Bestfälligem, Schließigem Ia-Gas-Holz** in allen Bedrungen und vorzüglicher Qualität **Kundenner und Geiseltal-Brandtlofen**, **britische, Langenbrunn-Anstrich**. Jede Menge frei Haus zu den billigsten Tagespreisen.

Vertrieb für Röhren und Umgebung:  
**Herrmann Zeiger, Rössen**  
Landwirtschaftstr. 15,  
öffentliche Fernsprechstelle

kaufe ich in **Wo Merseburg** Schlafzimmer- und Küchen-Einrichtungen, sämtliche Polsterwaren, Einzelmöbel etc. billiger bei geringer An-u. Abzahlg.

In der **Möbelhalle Merseburg**  
Clobcauer Straße 16  
Fabriklager der Firma **Willy Dames, Gerd**  
Vertreter **G. Schumann**  
Bei Barzahlung hohen Rabatts!

**Carl Baum**  
Kleine Ritterstr. 14, Detmold

**Carl Baum**  
Kleine Ritterstr. 14, Detmold

**Der Sitz** beweist die Arbeit!

Aus Ihrem Stoff

29. fertige ich zu nebenstehenden Preisen nach neuesten Modellen einschließlich aller Futterzutaten modern u. schick

39. - Kurpackung Mk. 10,-. In Apotheken und Drogerien, wo nicht: „Hermes“, Fabrik pharm. kosm. Präp., München SW 7, Gölzer, 7.

**49. - Anzug oder Mantel**

**M. Pelm, Halle a. S.**  
Inh.: Berthold Schwaesinger  
Fa. Huth & Co. gegenüber.

Kauf bei unseren Inserenten!

**Gebr. Scheibe**  
Schmale Straße 25 / Tel. 2035

**Sarglager**  
Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen

Geschäftsstelle des Feuerbestattungsvereins E. V.

Überführungen von und nach auswärt.

- Land Freis Merseburg**  
Zmitsblatt  
für den  
Bezirk der  
Mitteldeutsche Freie Presse-Verlagsgesellschaft
- Stiftung 31  
Merseburg, 2. August 1930
- 8271 Reichstagswahl.**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930
- Die Stimmzettel mit dem Namen des Wählers sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8281**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8282**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8283**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8284**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8285**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8286**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8287**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8288**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8289**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8290**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8291**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8292**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8293**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8294**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8295**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8296**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8297**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8298**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8299**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.
- 8300**  
Die Stimmzettel zum Reichstagswahl am Sonntag, den 14. September 1930 sind fortzuführen und in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. August 1930 anzufügen.  
Die weiteren Bestimmungen werden durch Mundverfügung mitgeteilt werden.  
Merseburg, den 23. Juli 1930.  
Der Vorstand.





Preußen empfängt den Saale-Elster-Gaumeister Großkampf 99—SpV. 22 Großkayna

Die Fußballspielzeit 1930/31 beginnt! Kräftiger Einsatz!

Wenigstens: Preußen-Schwarz-Grün Weiskirchen, in gegen Großkayna; SpV. 22 Lissa in Weimar, in Weimar

Freitag, 2. August.

Derbei ist die Fußballzeit! So nötig und so gern werden die alljährlichen Fußballkämpfe...

Während in Halle heute abend das Doppelspiel Saale gegen die Schilde...

Wegen der Zeit der Weimar auf breiter Grundfläche...

99 oder Großkayna?

Der erste Großkampf am dem 99er Klub. Die erste Frage, die wohl jeder der Anhänger...

99 nicht: Rasch, Bannier, Knieke, Sobel, Gohl, Großkayna: Schiller, Groß, Schärer, Roth, Beyer, Gräber...

Der Besuch des VfL in Weimar.

Ein Experiment! Obgleich sollte die Zeit des Experimentierens vorüber sein...

SV. Großkayna—Sportring Weiskirchen.

Ein Sommerabend auf Ramms Spielstätte. Ramms probiert neue Kräfte aus...

Wieder Turner gegen Sportler...! Großkampf in Neu-Rössen

Der friedliche Kampf zwischen Turnern und Sportlern wird morgen mit dem Großkampf in Neu-Rössen...

Nach dem HSV. nun Halle 98

Nachdem die neuen Spieler ihren hohen, einwandfreien Sieg in Neu-Rössen errangen...

18. Stiftungsfest des VfL 1912 Rüdten.

Reinverdienstamt gegen Spergau. Wie alljährlich vorverkauft in diesem Jahre...

99—Vorfahrt klomb.

Am ersten Spiel gewonnen die Vorwärts mit 8:3. Nach morgen werden wohl die 99er...

Marathon Turn-Rössen I—Sportvereinigung Weiskirche.

Die neugegründete Weiskircher Sportvereinigung hat am Sonntag...

Marathon Rössen will gegen Heideburg gewinnen!

Am kommenden Sonntag eröffnet Marathon seine Niederlande...

Ein VfL-Sonderkampf in Götze.

Am Sonntagabend erst ist noch Götze bei Weiskirchen...

Zwei Sportlerfeste, ein Unerwartetes in den Turner-Sportler-Kämpfen.

Der Kampf der zur Zeit besten Merseburger Handballmannschaften...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Handball DSB.

99—Vorfahrt klomb.

Am ersten Spiel gewonnen die Vorwärts mit 8:3. Nach morgen werden wohl die 99er...

Marathon Turn-Rössen I—Sportvereinigung Weiskirche.

Die neugegründete Weiskircher Sportvereinigung hat am Sonntag...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...

Reußen—Zwept. 1885 4:4 (3:1).

Die Erwartungen aller Eingeweihten an einen recht interessanten Kampf...









# Das Leben im Bild

Nr. 31

1930

Illustrierte

Wochenbeilage

Merseburger Korrespondent



## Immer im Kreis auf dem „Teufelsrad“

Dieser schon halbvergessene sportliche Wettkampf aus Urväterzeiten lebte in diesen Tagen auf der großen schlesischen Trachtenschau in Schreiberhau wieder auf

Senneke

AK



## Jubel und Leid am Rhein

Rechts im Kreis: →  
Auch die Jüngsten wollen  
ihn sehen. Neben der deut-  
schen Turnererschaft erwarten  
den Reichspräsidenten in  
Wiesbaden D.P.P.3.

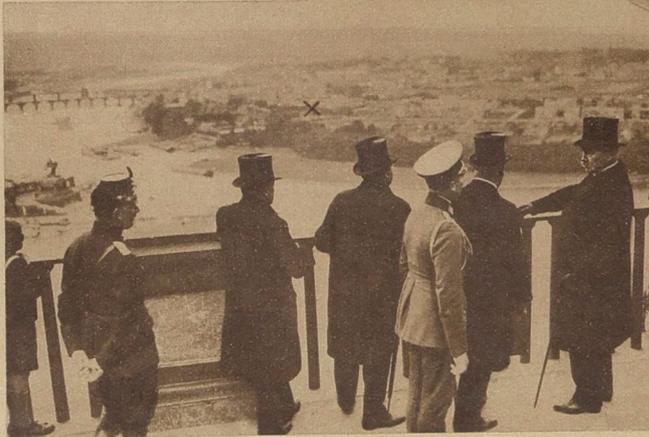
Bild unten:  
Ein freundlicher Augen-  
blick: Der greife Feldmarschall  
nimmt lächelnd einen Strauß  
von dem kleinen Sohn des  
Mainzer Oberbürgermeisters  
Dr. Külb (1) entgegen;  
links daneben Außenminister  
Dr. Curtius (2) Semede ↓



Und alle, alle kamen! Unüberseh-  
bar war die Menschenmenge, die sich  
in Speyer auf dem Marktplatz zu-  
sammenbrängte, um den Reichs-  
präsidenten zu begrüßen S.

Bild rechts: Auf der Fahrt →  
über den freien Rhein; Hinden-  
burg an der Seite des Mainzer Ober-  
bürgermeisters Semede

Bild unten: Der Schauplatz des  
furchtbaren nächtlichen Bränden-  
unglücks in Koblenz, das die Festes-  
freude jäh in tiefe Trauer wandelte.  
Die Behelfsbrücke führte vom „Deut-  
schen Eck“ (Bild links) über die Mosel  
nach dem Vorort Fängel (X). Sie war  
während der Aufnahme dieses Bildes  
bei Hindenburgs Besuch auf dem  
Ehrenbreitstein mit Rücksicht auf  
die Schiffsahrt eingezogen und ist  
daher nicht zu sehen Semede ↓



Hindenburg begrüßt alte Kameraden aus den 66er  
und 70er Kriegen bei Verlassen des Speyerer Doms  
Kerflone

# Bunte Schau



Graf Ludner, der mit seiner Segelflucht nach Amerika legt, wurde von New-Yorker Stadtbürgern auf seinem Schiff besucht  
Presse-Photo



Bild rechts: Vom 19. deutschen Bundesschießen in Köln am Rhein. Müll voran, so ziehen die Schützen ein auf dem Festplatz  
Matthäus, Köln



Der Berliner Physiker Geheimrat Prof. Max Planck wurde als Nachfolger Prof. Harnacks zum Direktor der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften ernannt  
Semede

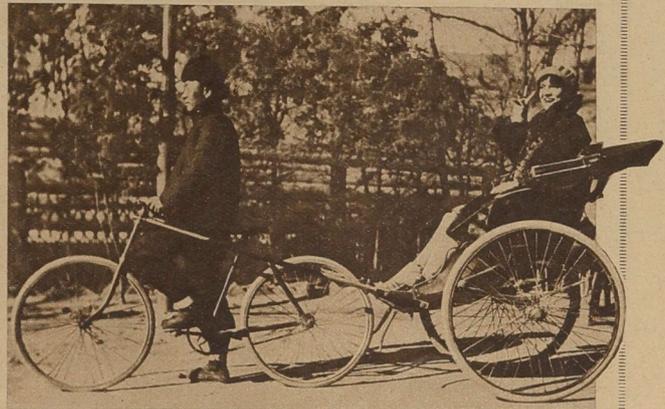
← Bild links: Der idyllische Ort Markt Allertissen in Schwaben mit seinem mächtigen Schloß begehrt in diesem Jahre den Gedenktag, an dem ihm vor 500 Jahren das Marktrecht verliehen wurde. Schloß Allertissen, umweht der reisenden Adler gelegen, wird schon im 12. Jahrhundert erwähnt und ist heute Eigentum des bayerischen Staates  
Kefter & Co.



Neue Wege der Fahrzeug-Technik?

Bild oben: Ein schmucker „Achtzylinder“, wie er sich auf dem Blumentorio in Malente-Gremsmühlen vorstellte  
Wißel, M.G.

Bild rechts: Auch der Riksha-Kuli erleichtert sich das Leben. Er pommt ein Fahrrad vor die Riksha und „rationalisiert“ so seine eigene Arbeitskraft  
g.

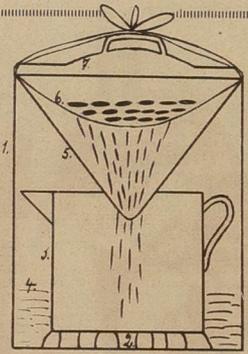


# Sommer Sorgen der Hausfrau / Saftbereitung im Haushalt

Sonderbericht für unsere Beilage von Edith Berger

Das Einmachen im Hause ist nur eine Frage der Zeit, die dafür zur Verfügung steht. Der geschmacklich und substanzuell größere Wert des eigenbereiteten gegenüber dem fabrikmäßig Eingemachten ist unbestreitbar und wird von jeder Hausfrau unumwunden anerkannt. Ganz besonders gilt dies für die Verwertung der Früchte, deren Aroma, natürlicher Geschmack und deren Farbe ganz anders erhalten bleiben, wenn das Obst sachgemäß im Hause eingekocht wird.

Während man früher die Früchte mit dem notwendigen Zucker über dem Feuer zum Kochen brachte, sie danach auf ein sauberes, gebrühtes Leinentuch, das man zwischen die vier Beine eines umgekehrten Stuhles band, gab und den Saft über Nacht in eine daruntergestellte Porzellschale oder einen Steintopf tropfen ließ, gewinnt man heute den Fruchtsaft durch Dämpfen. Hierfür gibt es wieder verschiedene Methoden. Man verwendet hierfür entweder eigens dazu konstruierte Dämpfapparate, bestehend aus zwei ineinander passenden Töpfen, die gleich mit Sieb und Abflusshülse ausgestattet sind und aus denen man den fertigen Saft sofort in die Flaschen füllt. Ist die Anschaffung eines solchen Apparates zu kostspielig, so hilft man sich mit zwei gewöhnlichen Kochtöpfen, die man übereinander stellt, und läßt den Saft durch das oben erwähnte Leinentuch tropfen. Zu diesem Zweck wird der untere Topf mit Wasser gefüllt, die Früchte in dem darüberstehenden lagenweis mit dem erforderlichen



Querschnitt durch den Kessel: 1. der große Kessel, 2. der Hohlraum, 3. der kleinere Topf, 4. Wasser, 5. erstes Sehtuch, 6. zweites Sehtuch mit Obst und Zucker, 7. Deckel

Zucker eingeschichtet; durch den Dampf des unteren Wassers werden Früchte und Zucker erhitzt und so der Saft aus dem Obst gezogen. Dieses ist wohl die gebräuchlichste und einfachste Methode, Saft durch Dämpfen zu gewinnen. Eine etwas umständlichere Art des Dämpfens, bei der der Saft zugleich filtriert wird, zeigen wir zur besseren Erläuterung in unseren Bildern. Wie schon gesagt, wird in der Regel das Dämpfen in übereinandergestellten Töpfen vorgenommen; wir geben hierzu einige Rezepte: Zu Apfelsaft verwendet man gewürzhafte, kleinere Sorten. Die Früchte werden gereinigt, geschält, zerteilt und



sparfam von dem Kerngehäuse befreit. Da man den Rückstand später zweckmäßigerweise zu Marmelade verarbeitet, ist es ratsam, die Früchte zu schälen und das Kerngehäuse zu entfernen; sieht man davon ab, muß man den Rückstand durch ein Sieb treiben, was unsparfam ist. Man schichtet die so vorbereiteten Fruchtstücke je fünf Pfund Apfel mit 600 Gramm Zucker ein und rechnet vom Kochen des Wassers ab 60 Minuten Dämpfzeit.

**Himbeer-saft:** Man verwendet reife, aber nicht überreife Früchte, reinigt sie und dämpft je fünf Pfund mit 500 Gramm Zucker 35 Minuten.

**Johannisbeersaft:** Rote und weiße Johannisbeeren werden entstielt und gewaschen und je fünf Pfund mit 750 Gramm Zucker 35 Minuten lang gedämpft.

**Kirschsafft:** Große saure Kirschen werden entstielt, gewaschen und ausgekernt und je fünf Pfund Früchte mit 20 aufgeschlagenen Kirschkernen und 500 Gramm Zucker 60 Minuten lang gedämpft.

**Erdbeersafft:** Erdbeeren werden entstielt, in einem Sieb gewaschen und je fünf Pfund Früchte mit 700 Gramm Zucker 25 bis 30 Minuten gedämpft.

**Dreifruchtsafft:** Johannisbeeren, Himbeeren und saure Kirschen werden vorbereitet, abgewogen und je fünf Pfund Früchte mit 750 Gramm Zucker 50 Minuten lang gedämpft. — All diese so gewonnenen Säfte werden

**Ein Blick von oben hinein:** In dem großen verzinnten oder emaillierten Kochkessel liegt der Hohlraum, auf dem der kleinere Topf mit Ausguß und Hentel steht. Netzeltuch, Papier und Fäden liegen bereit

**Bild unten:** Das Obst ist entsaftet und der Beutel wird schnell herausgenommen. Den heißen Saft gießt man in gut gereinigte, erwärmte Flaschen und schließt sie schnell mit tadellos sauberen Korken. Sie werden zum Erkalten umgekehrt in einen Korb gestellt und nachher mit Paraffin überzogen. Sicherer ist es, wenn man die gefüllten Flaschen unverkorkt in den Einkochkessel gibt und im Wasser bis auf 75 Grad erhitzt



**Beim richtigen Binden der Sehtücher** wird das erste etwas hängend um den Rand des Kessels befestigt. Das zweite mit Obst und Zucker wird über dem Deckel verknüpft. Darüber schlingt man zum Schluß auch die Zipfel des zweiten Tuches



in Flaschen gefüllt und 25 Minuten lang bei 75 Grad sterilisiert.

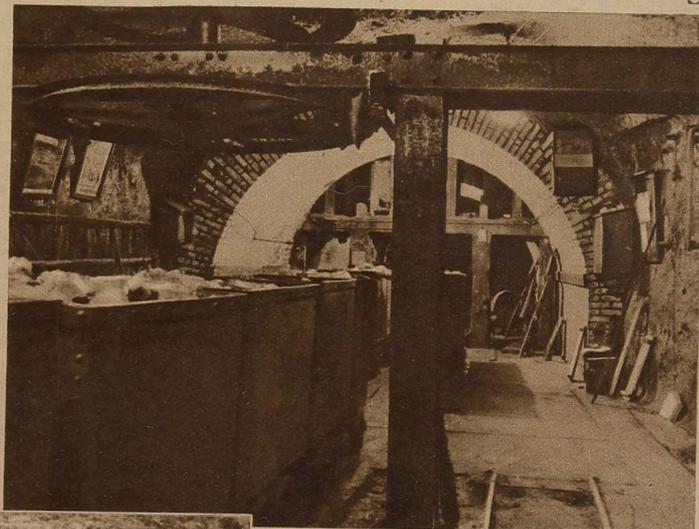
Wenn auch die Saftbereitung im Haushalt einige Mühe verursacht, so ist doch die Freude darüber, daß den langen Winter hindurch aromatische und wohlschmeckende Fruchtsäfte je nach Gebrauch zur Verfügung stehen, ungleich größer.

Dazu sind die selbsteingemachten Säfte weitaus ergiebiger als alle fertiggekauften. Welche Familie wollte im Winter Süßspeisen missen? Jede Speise aber, seien es Gierfuchen, Mehlpfinsen, Kartoffelpuffer, Grieß- oder Mondaminflammeri, ja selbst Schokoladenspeisen sind noch einmal so köstlich, wenn ein guter Fruchtsaft dazu gereicht wird. Mit reichlich Wasser verdünnt, geben sie erfrischende Limonaden und bringen Kranken eine besondere und nahrhafte Erquickung.

# Steinsalzgewinnung in Württemberg

Ort, wo der Neckar das Schwabenland verläßt, liegt Kochendorf. Bei diesem Ort besteht eines der ältesten und größten Salzbergwerke Deutschlands. In einem Umkreis von etwa 30 Kilometern findet man dort von einer Tiefe von 150 Metern ab reines, wasserklares Salzgestein. Obwohl dasselbe heute im rohen Zustand nicht mehr zu Koch- und Speisesalz verarbeitet wird, liefert es für die chemische Industrie wichtige Rohstoffe. Der Schacht „König Wilhelm II.“ erreicht eine Tiefe von 189 Metern. Von dem sogenannten Stellwerk (das ist der Schachtaustritt) führen zwei Hauptstollen tief in das Erdinnere. Von diesen zweigen die eigentlichen Arbeitsstollen ab, und zwar werden solche 150 Meter lang, 20 Meter breit und 30 Meter

Bild rechts:  
Im Stellwerk, dem Ende des 189 Meter tiefen Schachtes



hoch ausgehauen bzw. gesprengt. Der Einbruch (erster Anbruch eines Stollens) wird in zwei Meter Höhe bis zur ganzen Länge durchgeführt und der Firt (zweite Schicht von zwei Meter Höhe) wird auf dem bereits gesprengten und nur zum Teil abgeführten Salzgestein abgehauen, so daß letzteres also als Gerüst dient. Auf diese Weise wird bis zu 30 Meter emporgearbeitet. Heute sind bereits 36 Kilometer Stollenweg freigelegt. Das Salzgestein ist aber damit noch lange nicht erschöpft und auch die Kinder späterer Generationen werden bei dem Besuch des unteren Neckartales noch dem selbigen Gruf „Glück auf“ des Bergmanns dort begegnen.

Sonderbildbericht von Robert Holder, Urach,  
mit zwei Ertrichtsaufnahmen des Verfassers

Bild links:  
Erster Anbruch eines Stollens mit einer elektrischen Bohrmaschine

Wenn die  
Gutenjaagd  
beginnt —  
Ein Stim-  
mungsbitd aus  
dem nord-  
deutschen  
Seeengebiet  
S. B. D.



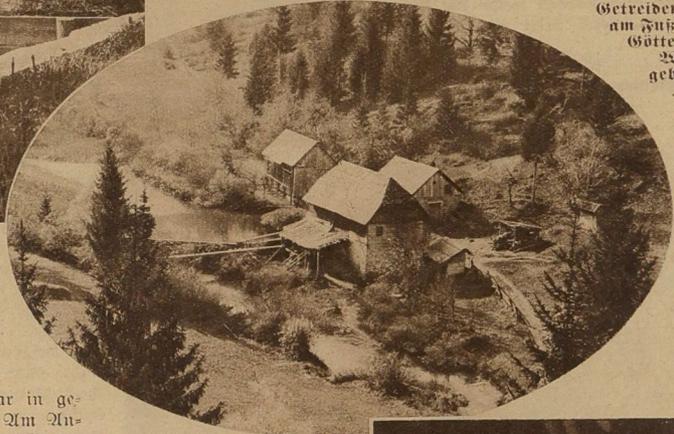
## Die deutsche Sprachinsel Gottschee in Slowenien

Die Feier eines 600jährigen Bestehens begeht in den ersten Augusttagen die deutsche Sprachinsel Gottschee. Das ist ein denkwürdiges Ereignis, das in seiner Bedeutung einzuschätzen vielen Deutschen leider noch schwer wird. Denn es sind nicht viele, die den Namen dieser Sprachinsel schon gehört haben. Und noch wenige wissen, wo dieses Stück deutschen Volksbodens zu suchen ist.

Im Süden Krains, nur 50 Kilometer Luftlinie von Triest und der dortigen großen Einbuchtung der Adria entfernt, ist das Gottscheerland gelegen, und bequem läßt es sich von jedem Deutschen erreichen, der von München und Salzburg mit der Tauernbahn eine Fahrt südwärts nach Kärnten oder nach den lachenden Gestaden Dalmatiens unternimmt. Denn von Ljubljana (Laibach), der Hauptstadt des heutigen Sloweniens, bringt ihn eine dreistündige Bahnfahrt nach dem Herzen der



Das Städtchen Kostanjevica (Gottschee) am Rinnabesflus mit der 1910 erbauten neuen Stadtkirche



Getreidemühle am Fuße des Götteniser Waldgebirges

Sprachinsel, dem zwischen reich bewaldeten Bergzügen gelegenen anmutigen Städtchen Gottschee.

Wie kamen diese Deutschen, die heute etwa 170 Dörfer füllen, und zwar in geschlossener Zahl, in ihre heutigen Sitze? Am Anfang des 14. Jahrhunderts haben die Grafen von Ortenburg, ein aus Bayern stammendes Geschlecht, nachdem sie von den Patriarchen von Aquileja mit großem Landbesitz belehnt waren, aus Bayern, Franken, dem Allgäu und aus ihren Kärntner Besitzungen stammende Kolonisten in der damaligen Bergwildnis angesiedelt, die heute eine Wohnoase im Krainer Karst darstellt. Hart und unverdrossen haben die Einwanderer durch die Jahrhunderte im Kampf mit dem unwirtschaftlichen Karstboden ringen müssen. Es gelang ihnen, ihre Scholle zu einem Stück Kulturboden im südlichen Krain zu machen, ihre altertümliche, teils aus Fränkische, teils aus Bayerisch-österreichische erinnernde Mundart, ihre Trachten und ihre Sitten zu bewahren. Dies alles inmitten einer urwüchsigen Natur, die mit ihren urwaldartigen Forsten, in denen Bär und Wolf noch hausen, und mit ihren den Boralpen ähnelnden Zalfesseln der landschaftlichen Reize nicht entbehrt.

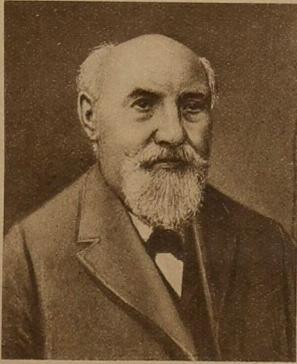


Frauen- und Mädchentracht in Gottschee

Sonderbildbericht für unsere Beilage von Dr. Hugo Grothe, Leipzig



Bild links:  
Alte schindelbedeckte Kirche in einem Gottscheer Walddorfe

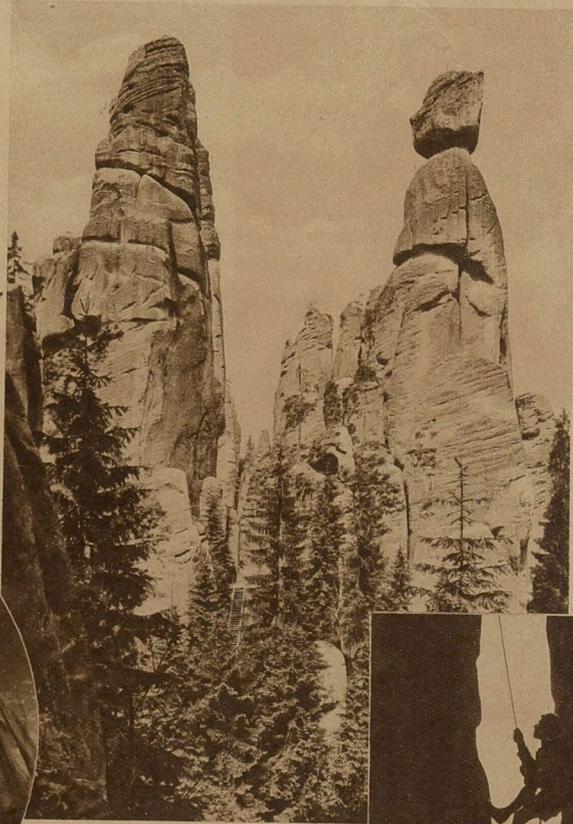


## Aus Deutsch- Böhmen

**Bild links:**  
**Johann Baptist Blocher**, ein in der deutschen Volksliedertrompete, wurde anlässlich seines achtzigsten Geburtstages in Wien, wo er schon früh seinen Wohnsitz aufgeschlagen hat, reich geehrt. Er wurde in Burdian bei Tachau geboren, studierte dann in Eger und wirkte viele Jahre in seinem Heimatbezirke Tachau. Schon in jungen Jahren schuf er zahlreiche volkstümliche Kompositionen, und seine Walzer und Ländler sind heute noch im Egerlande die meistgespielten bei der Tanzmusik.

**Bild unten:** Deutsche Trachten im Festzug zu Trautenaun, wo 10000 Deutsche aus den Sudetenländern zu dem Bundesfest der Deutschen in Böhmen zusammengekömmt waren. Da das Flaggem mit deutschen Fahnen unterragt war, wehten von den Häutern die alten Trautenauner Stadtflaggen.

Georg Fuchs



Von hohem landschaftlichen Reiz sind die Gebiete Südböhmen. Ein Teil der gigantischen Felsgruppen aus dem Wetzelsdorfer und Adersbacher Gebiet in der Nähe der Städte Trautenaun und Braunau. Vom fernen Elbflandengebirge zieht sich hierher eine Sandsteinformation, die die Naturgewalten zu einem sechs Kilometer langen gewaltigen Labyrinth der mächtigsten und sonderbarsten Formen gestaltet haben.

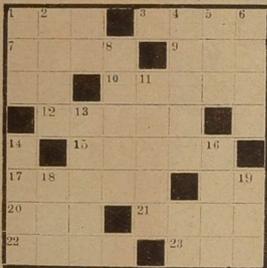
Dr. Bruno Wolf



**Klettern in den Kaminen der Faltensberge**  
Rehlaß, Charlottenburg

### Kreuzwörterrätsel

A. B.



Von links nach rechts: 1. Strauchart, 3. Bekleidungsstück, 7. Rumpfpflanze, 9. Stammwörter, 10. religiöses Wahrzeichen der Indianer, 12. Teil eines Musikinstrumentes, 15. feuerbeständiger Berg in Italien, 17. bekannter Skulpturist, 20. Gedichtform, 21. Stadt in Vorkland, 22. Roman von Jola, 23. hüftiges Fett. — Von oben nach unten: 1. Arbeitseinheit, 2. Aflin in Holland, 4. Himmelsrichtung, 5. Gewässer, 6. weiblicher Vorname, 8. Teil einer Blume, 11. Schlangeart, 13. Stadt in Württemberg, 14. Sauertopf, 16. Wasserpflanze, 18. weiblicher Vorname, 19. Zeichen.

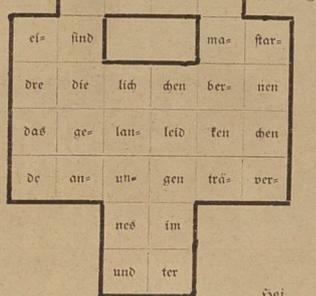
### Der Nervöse

„Alles auf der Welt geht natürlich zu! Aber mein Krangel geht natürlich nicht zu!“  
Schwie.

### Silbenrätsel

Aus den Silben: a a al bar ben ble dar dal de de di die din dis do en en ei eu ga ge gel gell gno hin il it kro kul le li lu man me mi mi na na na ne ne now on on oh pa pel po pow rav re reih ro ra ie sem ser si si stan ta tan täl tel it to tree tri tro ve wind za sind 23 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, den Anfang eines Wanderliedes von Müdert ergeben. Bedeutung der Wörter: 1. Krankheitsbestimmung, 2. russ. Pianino, 3. Hauptstadt, 4. Vederel, 5. Turnfüßler, 6. Kratersee bei Rom, 7. Erdörterung, 8. Erdteil, 9. leichte Verächtlichkeit, 10. Argernis, 11. kleine Karte, 12. Söller, 13. japan. Hafenstadt, 14. heiliger Ort, 15. heiße Springquelle, 16. Zusammenpiel, 17. Hirchfuß, 18. Duffebad, 19. Vorzimmer, 20. Rechnungsart, 21. Gesamtzeit, 22. Entladung, 23. feil. Beleuchtung. R-e.

### Rössel



Bei.

### Bequem

Am Schmerzenslaut mit Früchten dran  
Bedient sich selber jedermann. May.

### Auflösungen aus voriger Nummer:

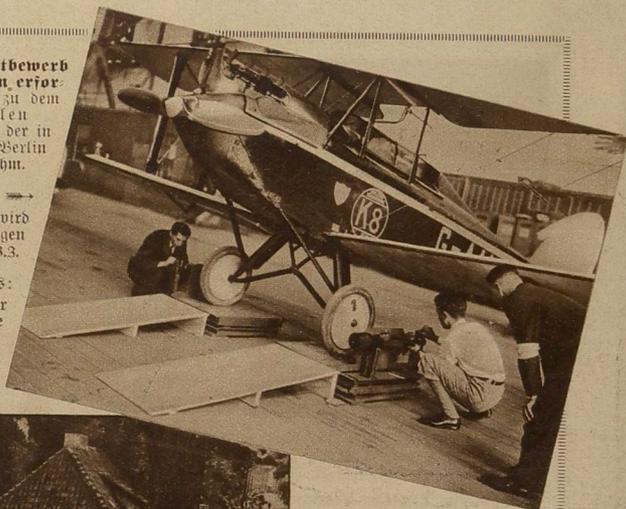
Silbenrätsel: 1. Indiana, 2. Saffian, 3. Felsung, 4. Diogenes, 5. Indigo, 6. Grit, 7. Motel, 8. Uri, 9. Sittien, 10. Angebot, 11. Korat, 12. Bogtand, 13. Dalk, 14. Karzige, 15. Gros, 16. Gelle, 17. Heindrede, 18. Fingeltangel, 19. Erbie, 20. Magnesium, 21. Kali, 22. zentrot: „Ist die Musik von edlem Klang, so klingt die Seele mit.“  
Buchstabenrätsel: Buchbinder.  
Mischung: Weinlese, Artemis, Stiefel, Angraban, Dammal, Reichum, Weidmann, Kunde, Lombardi, Veander, Theater: „Was ihr wollt.“  
Buchstabenkreuz: 1. Wacholder, 2. Chloralk, 3. Heilfunde.  
Verteilt: Weichsel, Wechiel.



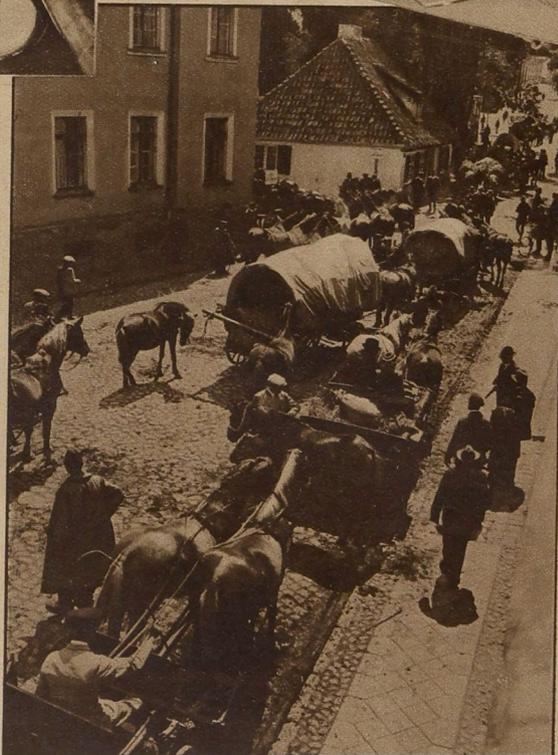
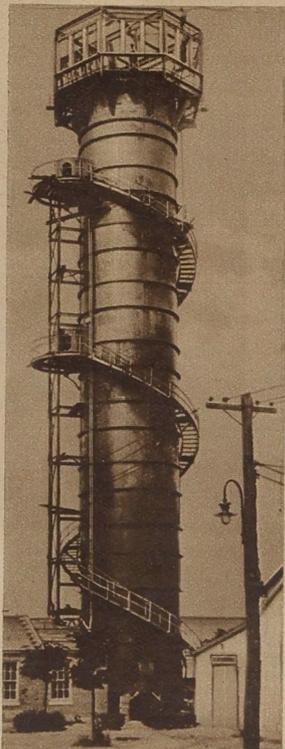
**Was ein Flugwettbewerb für Vorbereitungen erfordert.** Zwei Bilder zu dem Internationalen Eurobarundflug, der in diesem Jahre in Berlin seinen Anfang nahm.

Bild rechts: → Eine der Maschinen wird vor dem Abflug gewogen D.P.B.

← Bild links: Nach Abnahme der Maschinen werden sie (genau wie beim Autorennen) von Beamten der Luftpolizei plombiert E.B.D.



**Bild unten: Ein Tauchturn für U-Bootmännchen.** Als Lehre aus dem schweren Umerleboot-Unglück des amerikanischen „S 4“ werden jetzt neue Fertigungsmöglichkeiten für U-Boot-Besatzungen ausprobiert. In den untenstehenden Tauchturn können die Matrosen in kleinen Ausbauten auf verschiedener Höhe hineinklettern. In dem mit Wasser gefüllten Turm üben sie dann mittels besonderer Schwimm- und Sauerstoffapparate das Aufsteigen bis zur Turmspitze K.



← Bild links: Auch im Zeitalter der Maschine spielt der Pferdemarkt eine wichtige Rolle. Wohl der größte in ganz Europa findet alljährlich in Wehlau, Ostpreußen, statt. 4. bis 5000 Menschen strömen an den Markttagen hier zusammen; rund 7000 Pferde sind in diesem Jahre umgeflegt worden. — Die Pferde werden zum Markt gebracht Atlantic



**Bilder rechts: Nur Fahrarten-Knipsen tut es nicht! — Was ein Zugschaffner bei der Deutschen Reichsbahn alles wissen muß,** wird dem harmlosen Reisenden erst bei einem Besuch der Reichsbahn-Zentralchule in Kirchmöser bei Brandenburg klar. In einem ganz modernen Bahnhofsbetrieb, der lediglich Behrweeden dient, lernt der Schaffner nicht nur die Zugbedienung, sondern all das, was zur Verkehrssicherung notwendig ist. Dazu gehört vor allem die Kenntnis der Signale, aber auch die Fähigkeit zur Bedienung der Lokomotive. — Zwei Bilder: Vom Ausbildungsgang auf dem Stellwerk (nebenliegend) und an der Lokomotive (Mitte rechts) Presse-Photo



# Merseburger Korrespondenz

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beiliegern: „Anstalt des Stadtkreises Merseburg“, „Musikische Zeitsung“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saat und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Kost- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Der Kaufmann“, „Wandern und Reisen“, „Aulo und Straßfuß“.

Kanzleipost: Für den halbjährlichen DM-Merker 12 M.; im Restland 12 M.; 20 M.; 30 M.; 40 M.; 50 M.; 60 M.; 70 M.; 80 M.; 90 M.; 100 M.; 110 M.; 120 M.; 130 M.; 140 M.; 150 M.; 160 M.; 170 M.; 180 M.; 190 M.; 200 M.; 210 M.; 220 M.; 230 M.; 240 M.; 250 M.; 260 M.; 270 M.; 280 M.; 290 M.; 300 M.; 310 M.; 320 M.; 330 M.; 340 M.; 350 M.; 360 M.; 370 M.; 380 M.; 390 M.; 400 M.; 410 M.; 420 M.; 430 M.; 440 M.; 450 M.; 460 M.; 470 M.; 480 M.; 490 M.; 500 M.; 510 M.; 520 M.; 530 M.; 540 M.; 550 M.; 560 M.; 570 M.; 580 M.; 590 M.; 600 M.; 610 M.; 620 M.; 630 M.; 640 M.; 650 M.; 660 M.; 670 M.; 680 M.; 690 M.; 700 M.; 710 M.; 720 M.; 730 M.; 740 M.; 750 M.; 760 M.; 770 M.; 780 M.; 790 M.; 800 M.; 810 M.; 820 M.; 830 M.; 840 M.; 850 M.; 860 M.; 870 M.; 880 M.; 890 M.; 900 M.; 910 M.; 920 M.; 930 M.; 940 M.; 950 M.; 960 M.; 970 M.; 980 M.; 990 M.; 1000 M.

Erstausgabe täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis monatlich 2,50 M., Wochenbezugspreis 35 Pf. frei Haus, 40 Pf. bei Abnahme. Abonnement halbjährlich 12 M., 24 M. bei Abnahme. Einzelhefte 20 Pf. Um Folge von höherer Gewalt (Streit, Naturkatastrophe) hat der Besteller keinen Anspruch auf Wiederherstellung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.  
Mitglied des Vereins Deutscher Zeitungsverleger (eingetragener Verein) Kreis Mitteldeutschland

№ 129. Sonnabend, den 2. August 1930 57. Jahrgang

### Die rote Fackel über dem gelben Kontinent

## Kommunisten-Aufstand in China

Hankau schwer bedroht — Sowjetagenten als Schürer der Aufstandsbewegung

### Japan entsendet Truppen Abwehrmaßnahmen eingeleitet

Seitdem es sich bestätigt hat, daß der Aufstand in Zentralchina, der im Grunde eine agrarische Bewegung ist, ausgedehnter kommunistischer Charakter trägt, und die an ihrer Spitze stehenden kommunistischen Kreise lebhaft geworden. Die Zentralregierung in Peking war zuerst durch das starke Aufbegehren kommunistischer Kräfte überfallen, besonders auch dadurch, daß die Bauern offenbar von hochentwickelten Agitatoren auszurufen und von zivilisierten Abgeordneten militärisch organisiert sind. Man hat sich nun in Peking wieder geäußert, und die Abwehrmaßnahmen eingeleitet, die in der Macht der anderen Stellen bedingten Zentralregierungen liegen. Es scheint aber, daß man außerordentlich großes Interesse an der Verteidigung gegen den kommunistischen Aufstand der Bauern nicht für ausreichend hält. Die japanische Regierung hat keine Truppenkontingente sofort nach China herbeigeholt und bereitete weitere Schritte vor. Außerdem wird eine diplomatische Mission namens ausgesandt, die versuchen soll, unter Hinweis auf die schwere Gefahr einer kommunistischen Invasion die sich im Bürgerkrieg befindenden chinesischen Generale, wenn nicht zu gemeinsamer Arbeit, so doch mindestens zu einer gemeinsamen Abwehr, damit von Peking aus erneueller Verhandlung eingeleitet werden kann.

### Der Anmarsch auf Hankau Umstürzliches der Kommunisten- aufstandes.

Es wird gemeldet, daß das kommunistische Hauptquartier in Schanghai seinen allgemeinen Aufstand der Kommunisten in Szechuan, Hunan und Szechwan angeordnet habe, um Hankau nehmen zu können. Die Eisenbahnlinie Peking-Hankau ist 30-40 Kilometer nördlich von Hankau von den Kommunisten

### Wie Tschangsha niedergebrannt wurde

Einer Meldung des Washingtoner Marinecomés zufolge befinden sich zur Zeit in den chinesischen Gewässern 35 amerikanische Kriegsschiffe, darunter ein Kreuzer, mehrere Torpedobootversorger und zehn Kanonenboote.  
Reuter meldet aus Hankau: Die Chinesen von Tschangsha durch die Kommunisten am vorigen Sonntag fast völlig übergeben, da erst am Sonnabend mittig feststand, daß eine starke Kolonne Kommunisten im Anmarsch sei.  
Die Regierungstruppen sollen den Kommunisten Vorräte an Gewehren und Munition ausgeliefert haben.  
Die auf den Schiffen in Sicherheit gebrachten Ausländer beobachtet am Montagabend zahlreiche Schiffe, die sich nördlich der Stadt und während des Tagesausmarsches immer mehr ausbreiteten, bis die ganze Stadt in Flammen stand.  
Das Hauptquartier wird berichtet, nach einem beim amerikanischen Staatsdepartement eingehenden Telegramm haben die Kommunisten in Tschangsha die Zahlung von 2 Millionen Dollars gefordert, andernfalls für die Stadt durch Feuer zu sterben.  
Die Regierungstruppen sollen den Kommunisten Vorräte an Gewehren und Munition ausgeliefert haben.

### Ranking organisiert Gegenmaßnahmen.

Eine der maßgebenden Persönlichkeiten der Rankingregierung weiß darauf hin, daß in Ranking bisher nur unzureichend häufig antiradikale Schritte über die Einwirkung von Tschangsha durch die Kommunisten eingeleitet sind. Über eine Niederbrechung ausländischer Konsulate sei amtlich nichts bekannt. Wenn sich diese Maßnahme als nötig erweisen sollten, würde die Ranking-Regierung die volle Verantwortung für die Vorgänge gegenüber den Ausländern tragen, so daß das chinesische Volk der einzige Schuldige ist. Die Organisation einer Expeditionsarmee für Hankau wird durch die Zurückeroberung von

### Moskau begrüßt „Sowjet-China“

Die „Großregierung“ von Tschangsha durch die „rote Fackel“ der chinesischen Arbeiter und Bauern“ hat in Moskau einen außerordentlichen Eindruck gemacht und wird von den Sowjetregierungen als höchstbedeutendes Ereignis gefeiert. Die „Arabische“ spricht von einem gewaltigen Erfolge der chinesischen Revolution, und sie hat die Meinung, daß der Sieg bei Tschangsha das ganze Weltproletariat vor neue große Aufgaben stellt. Es handelt sich nämlich darum, die „imperialistischen Kräfte“ mit den proletarischen Demagogen, die jetzt gegen imperialistische Kräfte kämpfen, zu unterscheiden. Das Blatt bringt die Aufgabe in Zusammenhang mit dem Weltproletariat, zur Bekämpfung des Sowjet-Chinas der Arbeiter und Bauern werden. Die Sache der Sowjet-Chinas ist die Sache des internationalen Proletariats.

### Japan greift militärisch ein

Die japanische Regierung hat sich angefangen der letzten Tage im oberen Jangtschi-Zoo entschlössen, unversichtlich hier Torpedobootversorger und 200 Marinejagden nach China zu entsenden. Aus autoritativen Kreisen verlautet, daß Japan im Einverständnis mit anderen Großmächten den chinesischen Aufstand den Rat geben wird, den Bürgerkrieg sofort abzubrechen. Ranking und der Norden sollen sich besten gemeinsam gegen die Kommunisten bündeln.  
Die japanische Regierung hat sich angefangen der letzten Tage im oberen Jangtschi-Zoo entschlössen, unversichtlich hier Torpedobootversorger und 200 Marinejagden nach China zu entsenden. Aus autoritativen Kreisen verlautet, daß Japan im Einverständnis mit anderen Großmächten den chinesischen Aufstand den Rat geben wird, den Bürgerkrieg sofort abzubrechen. Ranking und der Norden sollen sich besten gemeinsam gegen die Kommunisten bündeln.



Lagerstätte von Hankau.  
schiffen worden. In Zentralchina sollen 60 000 Kommunisten leben, die über 45 000 Gewehre, eine Anzahl Selbstgeschütze, Flugzeuge und drablierte Stationen verfügen. In Schanghai sind, wie es heißt, seit einiger Zeit mehrere hervorragende Sowjetagenten eingetroffen.  
Die Stadt Hankau befindet sich in unmittelbarer Gefahr und dürfte bereits in den nächsten Tagen angegriffen werden. Es wird befürchtet, daß die kommunistische Bewegung angeleitet der Eroberung der wichtigen Stadt Tschangsha sich auch auf die übrigen Provinzen schnell ausbreiten wird. Auch in Schanghai, wo sich ein hiesiger kommunistischer Kreis befindet, werden Herabzu. Im Süden vorzubringen, haben die Behörden schon einen 48stündigen Belagerungsanfang verhängt.

### Englische und amerikanische Kanonenboote beschiffen.

Das englische Kanonenboot „Leal“, das in Tschangsha überwachungsbedürftig verbleibt, wurde am 30. Juli von Kommunisten unter Feuer genommen. Es erwiderte das Feuer nicht, um nicht Gefahr der Ausländerverletzung zu befürchten. Das Schiff erhielt leicht feinen Schaden.  
Auch das amerikanische Kanonenboot „Palos“ ist von chinesischen Kommunisten in der Nähe von Tschangsha angegriffen worden. Zwei amerikanische Matrosen wurden verletzt. Die Kommunisten erlitten etwa 50 Verletzte.

### Gründung einer „Gesellschaft für öffentliche Arbeiten“

Am 1. August ist in Berlin die Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten (D.G.A.) mit einem Aktienkapital von 150 Millionen und ausweidenden Mitteln im Betrage von 100 Millionen gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Ausbau wirtschaftlicher Anlagen durch Aufnahme von Anleihen und Darlehen im In- und Auslande

und die Gewährung von Darlehen im Inlande an öffentlich-rechtliche oder gemeinnützige Unternehmungen zu fördern. Die Aufnahme von Depositen und der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft nicht gestattet. Die Tätigkeit der Gesellschaft ist gemeinnützig. Ihre Geschäfte werden antizipatorisch durch die Deutsche Bau- und Wohnbank AG, Berlin, besorgt. Die Gesellschaft untersteht der Aufsicht des Deutschen Reiches, die durch einen Reichskommissar ausgeübt wird. Zum Aufsichtsratsvorsitzenden wurde Reichsminister a. D. Dr. Dernburg gewählt.  
Im übrigen gehören dem Aufsichtsrat an: Dr. Kamper, Vorsitzendes der Deutschen Bau- und Wohnbank AG; Dr. Roehrig, Geh. Regierungsrat, Ministerialrat im Reichsfinanzministerium; Dr. Wolf, Reichswirtschaftsminister; Dr. Richter, Regierungsrat im Reichswehrministerium; Müller, Vorsitzendes der Reichslandwirtschaftlichen AG; Dr. Czurp, Präsident der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung; Dr. Weiser, Geh. Regierungsrat, Ministerialdirektor im Reichsarbeitsministerium; und Dr. Höndel, Direktor bei der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.  
Es ist beabsichtigt, in den nächsten Zeit den Aufsichtsrat durch Auswahl weiterer Mitglieder aus Kreisen der Wirtschaft, der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer, zu ergänzen.

### Schweres Explosionsunglück Zwei Tote.

Wie erst jetzt bekannt wird, ereignete sich am 28. Juli in Stollhof bei A. ein schweres Explosionsunglück. In einem Raum waren zwei Arbeiter beschäftigt, die einen Gasbehälter in einem Raum in Flammen setzten. Die beiden Arbeiter wurden durch die Explosion verletzt, die sofort den Raum in Flammen setzte. 5 Personen erlitten Brandwunden und wurden ins Krankenhaus gebracht, von ihnen sind zwei verstorben. Drei befinden sich in Lebensgefahr. Die Unfallursache ist ermittelt.

### Reaktion im Weichenfelder Prozeß eingeleitet.

Wie berichtet wird, ist in dem Prozeß gegen den französischen Schwimmer Gavelle, der von der Bezirkskammer in Weichenfeld wiederum in einer Gefängnisstrafe von 4 Monaten verurteilt worden ist, von dem Verteidiger Gavelles Revision eingeleitet worden. Wie die Revision hat der Strafprozeß des Oberlandesgerichts in Naumburg zu entscheiden.

### Hindernisse ... Quo vadis, Bürgerkrieg?

Verfassungssozial begann der Aufbruch des Bürgerkriegs. Man mag zu der neuen Staatspartei stehen wie man will, ihre Gründung zur rechten Zeit und ist als solche nicht verurteilt worden. Ihre ersten großen Richtlinien zeigten einen Weg in die Zukunft, und auch der programmatische Aufbau hat, so viele Fragen auch offen ließen, die Möglichkeit, durch Fortentwicklung und Vertiefung eine Basis für eine größere Partei, für die Partei der Mitte abzugeben. Aber diesen ersten großen Schritt der Verfassungssozialen, der eine allseitige Vertiefung der Verfassungssozialen der sogenannten „Staatsbehörden“ (mit Ausschluß von Zentrum und Sozialistischer Partei) bezweckt, hat erweisen, daß nicht nur das Ziel zu weit gesetzt, sondern auch die Zeit für die Verfassungssozialen nicht mehr ausreicht. Die Zeit für die Verfassungssozialen ist die Zeit des internationalen Proletariats.  
Die japanische Regierung hat sich angefangen der letzten Tage im oberen Jangtschi-Zoo entschlössen, unversichtlich hier Torpedobootversorger und 200 Marinejagden nach China zu entsenden. Aus autoritativen Kreisen verlautet, daß Japan im Einverständnis mit anderen Großmächten den chinesischen Aufstand den Rat geben wird, den Bürgerkrieg sofort abzubrechen. Ranking und der Norden sollen sich besten gemeinsam gegen die Kommunisten bündeln.  
Die japanische Regierung hat sich angefangen der letzten Tage im oberen Jangtschi-Zoo entschlössen, unversichtlich hier Torpedobootversorger und 200 Marinejagden nach China zu entsenden. Aus autoritativen Kreisen verlautet, daß Japan im Einverständnis mit anderen Großmächten den chinesischen Aufstand den Rat geben wird, den Bürgerkrieg sofort abzubrechen. Ranking und der Norden sollen sich besten gemeinsam gegen die Kommunisten bündeln.

### Für Sammlung der M... Koch-Weiser und Scholz sollen b... zurücktreten.

Ein Vorstoß Koch-Weisers.  
Berlin, 2. Aug. (ZL) Der Führer der Deutschen Staatspartei, Koch-Weiser, hat Führer der Deutschen Volkspartei einen Brief in dem er bitten den Vorschlag macht, daß sie sich Dr. Scholz sofort wie Dr. Koch-Weiser, angehen, um die es geht, unter Zurücklassung aller persönlichen Gesichtspunkte zurückziehen um der Führung zurücktreten mögen, um so den Weg zur Mitte, für die Zusammenfassung der Reichsparteien zu eröffnen.

### Schweres Explosionsunglück Zwei Tote.

Wie erst jetzt bekannt wird, ereignete sich am 28. Juli in Stollhof bei A. ein schweres Explosionsunglück. In einem Raum waren zwei Arbeiter beschäftigt, die einen Gasbehälter in einem Raum in Flammen setzten. Die beiden Arbeiter wurden durch die Explosion verletzt, die sofort den Raum in Flammen setzte. 5 Personen erlitten Brandwunden und wurden ins Krankenhaus gebracht, von ihnen sind zwei verstorben. Drei befinden sich in Lebensgefahr. Die Unfallursache ist ermittelt.

### Reaktion im Weichenfelder Prozeß eingeleitet.

Wie berichtet wird, ist in dem Prozeß gegen den französischen Schwimmer Gavelle, der von der Bezirkskammer in Weichenfeld wiederum in einer Gefängnisstrafe von 4 Monaten verurteilt worden ist, von dem Verteidiger Gavelles Revision eingeleitet worden. Wie die Revision hat der Strafprozeß des Oberlandesgerichts in Naumburg zu entscheiden.

